

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Mittwoch, 02.09.2026, 07:00 Uhr

Gebietsweise Gewitter; am Donnerstag Windböen

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckgebiete über Nordeuropa führen mit einer teils kräftigen südwestlichen- bis westlichen Strömung mäßig warme Meeresluft heran. Dabei gestaltet sich das Wetter wechselhaft.

GEWITTER/STARKREGEN:

Am Mittwoch Gewitter mit Windböen um 55 km/h (Bft 7), einzelne stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) gering wahrscheinlich. Dabei, sowie auch in teils ungewittrigen Schauern, insbesondere im Nordwesten Starkregen mit Mengen um 15 l/qm innerhalb kurzer Zeit möglich.

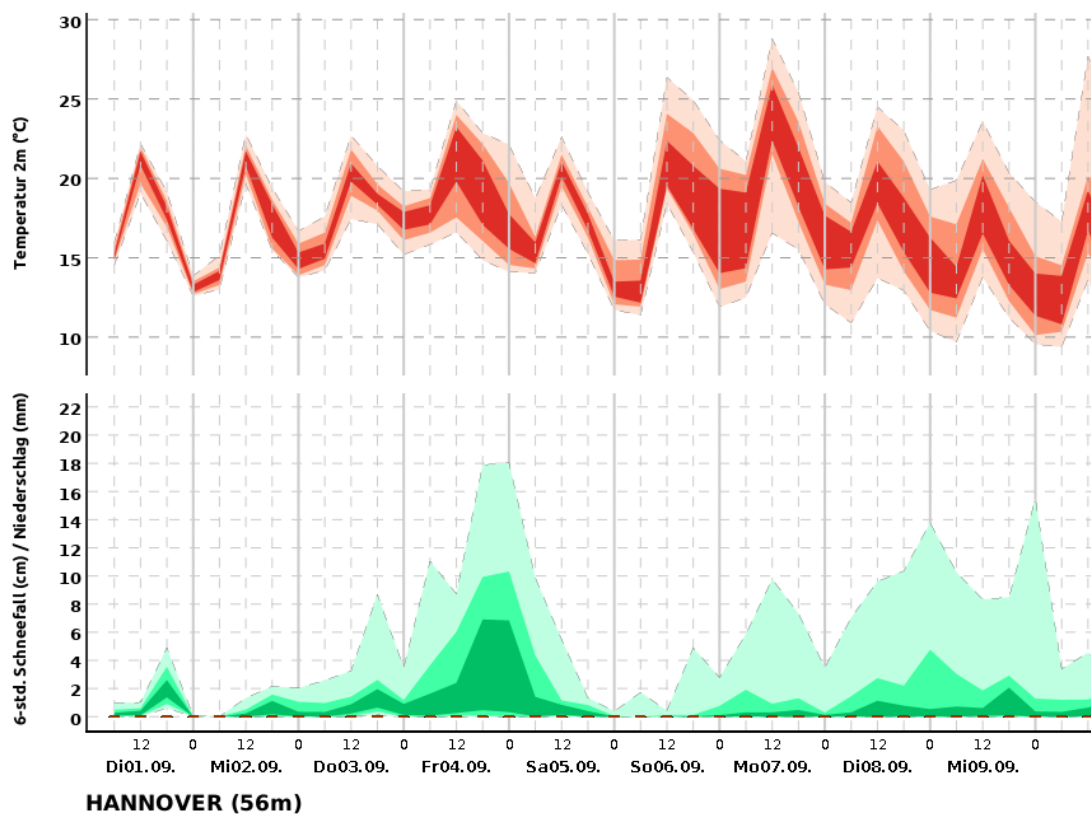
Am Donnerstag insbesondere im Norden einzelne Gewitter mit stürmischen Böen um 65 km/h (Bft 8) möglich.

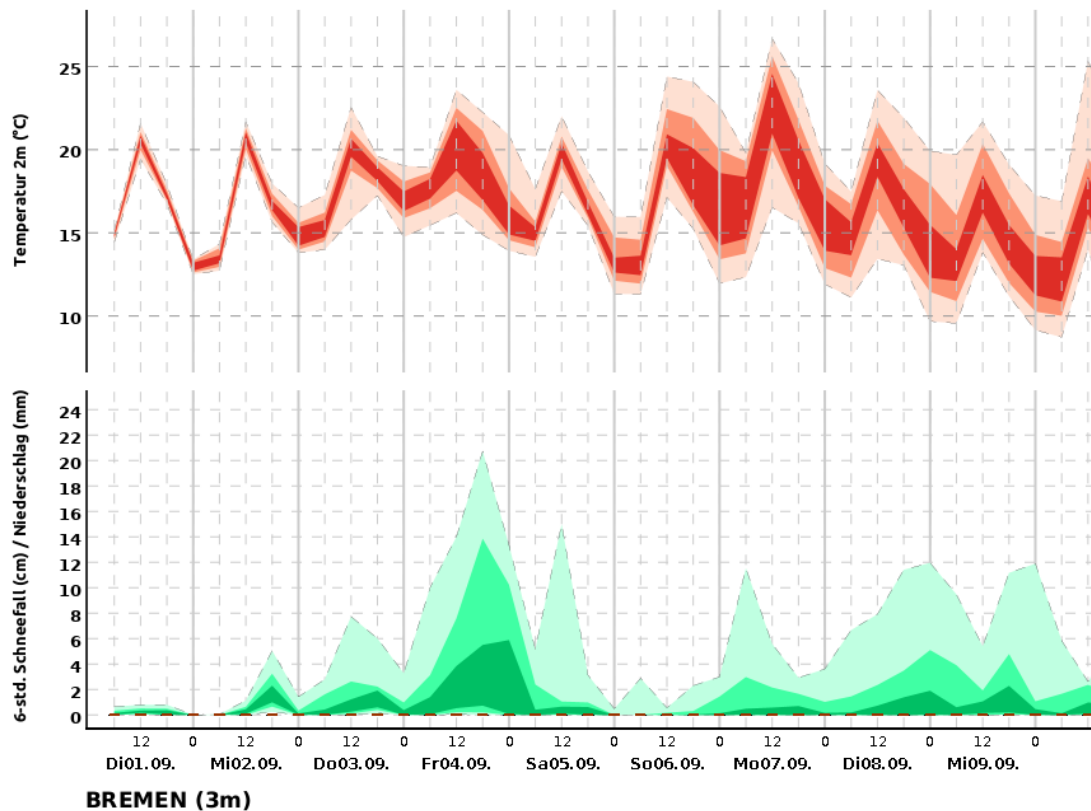
WIND:

Am Mittwoch an der See einzelne Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus West bis Südwest möglich.

Am Donnerstag tagsüber an der See, sowie vorübergehend auch ins Binnenland ausgreifend Windböen um 55 km/h (Bft 7), auf den Inseln teils auch stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) aus West bis Südwest.

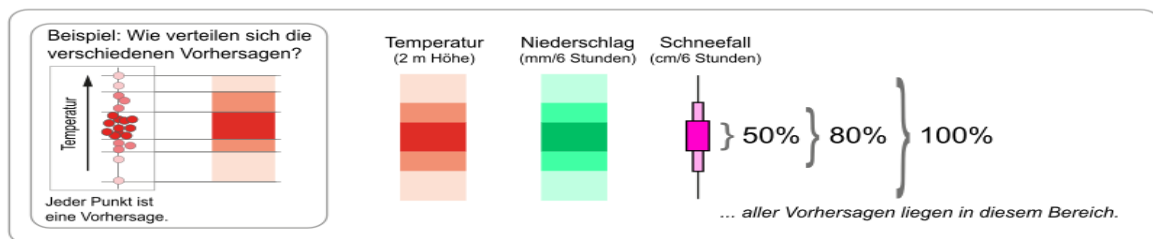
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Mittwoch, 02.09.2026, 10:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Schaaf